

## Aufnahmeantrag für die Schulformen Fachschule, Fachbereich Technik

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen.

Er muss mit den geforderten beglaubigten Nachweisen für die Aufnahme am 1. August **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der im Aufnahmeantrag genannten Schule eingegangen sein.

### 1. Angaben zur Person <sup>1)</sup>

Familienname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Straße Nr.: \_\_\_\_\_ Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Notfall-Telefonnummer: \_\_\_\_\_

männlich:  Konfession:  Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

weiblich:  (ev. = 1, kath. = 2, sonstige = 3)

### 2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang<sup>1)</sup>

#### Fachrichtung Automatisierungstechnik

Schwerpunkt: Prozessautomatisierung in Teilzeitform

#### Fachrichtung Elektrotechnik

Schwerpunkt Energieelektronik in Vollzeitform

Schwerpunkt Energieelektronik in Teilzeitform

#### Fachrichtung Maschinentechnik

Schwerpunkt Maschinenbau in Vollzeitform

Schwerpunkt Maschinenbau in Teilzeitform

Schwerpunkt: Verfahrenstechnik in Teilzeitform

### 3. Erklärung:

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach besten Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ich erkläre, dass ich in den an der BBS T 1, Fachschule, Fachbereich Technik vorgesehenen Modulen noch keine abschließende Leistungsfeststellungen wiederholt und mit einer Endnote schlechter als „ausreichend“ abgeschlossen habe.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ein beständenes Modul nicht wiederholt werden kann.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Bewerbers/Bewerberin

<sup>1)</sup> Zutreffendes bitte eintragen!

#### 4. Angaben zur Zugangsvoraussetzung <sup>1)2)3)</sup>

##### Abschlusszeugnis

- Hauptschule
- qualifizierter Sekundarabschluss I
- Fachhochschul-/Hochschulreife
- Berufsfachschulabschluss

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

##### Berufsschulzeugnis:

- Abschlusszeugnis

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

##### Berufsausbildung

- Gesellenbrief/Facharbeiterbrief

Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

Sofern keine Ausbildung angegeben ist. Die berufliche Vorbildung wird nachgewiesen durch: \_\_\_\_\_

Berufstätigkeit als: <sup>4)</sup> \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Monate

\_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Monate

\_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ Monate

- Bescheinigung des Arbeitgebers liegt vor

Meister-/Fortbildungsprüfung als: \_\_\_\_\_ Zeugnisdatum: \_\_\_\_\_

#### 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte <sup>2)3)</sup>

Wehrdienst , Zivildienst , Entwicklungshelfer: zweijährig , freiwilliges soziales Jahr   
einjährig

Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten auf Grund der persönlichen, sozialen und / oder familiären Lage gegeben?

Ja  Nein

Wenn ja, welcher Art sind diese Härten?

Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

- unter 30
- ab 30
- ab 50
- ab 70

Halbwaise oder eigenes Einkommen

Vollwaise ohne eigenes Einkommen

Sonstige außergewöhnliche Härten:  <sup>5)</sup>

#### 6. Antrag auf BAföG

ja  nein  wenn ja, welche BAföG-Stelle .....

<sup>1)</sup> Bitte bei allen Zeugnissen beglaubigte Zeugnisabschriften beifügen

<sup>2)</sup> Bitte beglaubigte Nachweise beifügen

<sup>3)</sup> Zutreffendes bitte ankreuzen

<sup>4)</sup> Weitere Zeiten der Berufstätigkeit bitte auf gesondertem Blatt angeben

<sup>5)</sup> Bitte auf gesondertem Blatt erläutern